

s' Ahornblättle

Nr. 1/2010

MITTEILUNGSBLATT der
Gemeinde Langen bei Bregenz
www.langen.at

Ausgabe Februar 2010

Inhalt:

- 01 Gemeinde aktuell
- 02 Bevölkerungsstand
- 03 Gemeinde-Homepage
- 04 Telefonbuch Langen
- 05 Benützungsentgelte Treff•Punkt
- 06 Ortsüblichkeit von Grundstückspreisen
- 07 Hundekotsäcke
- 08 Statistik Solarförderung
- 09 Gemeindevertretungswahl
- 10 Bundespräsidentenwahl
- 11 Benachrichtigung bei Unfällen
- 12 Kindergarteneinschreibung
- 13 FEMAIL – Sprechtag für Frauen
- 14 Veranstaltungen / Vereinsmitteilungen
- 15 Faschingsimpressionen / Funken
- 16 Terminkalender
- 17 Wochenenddienste der Ärzte
- 18 Inserate



01 Gemeinde aktuell

Gemeindevertretungswahl

Am Sonntag, dem 14. März 2010 finden in Vorarlberg die Gemeindevertretungswahlen statt. In unserer Gemeinde hat die BÜRGERLISTE LANGEN entsprechend dem Ergebnis der durchgeführten Vorwahlen eine KandidatInnen-Liste erstellt und rechtzeitig den Wahlvorschlag eingereicht. Die Liste weist KandidatInnen aus verschiedensten Berufsgruppen auf. Auch die Altersschichtung ist sehr breit gestreut, was eine repräsentative Vertretung für Jung und Alt bedeutet. Erfreulich ist, dass auch wieder mehrere Frauen ihre Bereitschaft zur Mitarbeit erklärt haben und so in verschiedenen Gremien vertreten sind.

Thema Bürgermeister: Offensichtlich ist diese Funktion in Kleingemeinden doch nicht so begehrt und vielleicht auch kein „Traumjob“, um den sich

viele bewerben wollen. Aus den neuen KandidatInnen der Bürgerliste hat sich in der letzten Besprechung jedenfalls keine neue Bewerbung ergeben. Angesichts meines eigenen, bereits fortgeschrittenen Jahrganges und als derzeit schon ältestes Mitglied der Gemeindevertretung habe ich die weitere Ausübung dieser Funktion nur für maximal eine halbe Gemeindevertretungsperiode zugesagt. Damit soll ein kontinuierlicher Funktionsübergang und die Einarbeitung eines/einer künftigen BürgermeisterIn ermöglicht werden. Die Bürgermeisterwahl wird aus diesen Gründen diesmal nicht als Direktwahl durchgeführt. Es wird somit Aufgabe der neuen Gemeindevertretung sein, die Wahl des Bürgermeisters vorzunehmen. Persönlich ist es mir ein Anliegen, die in Planung stehenden Projekte (Erschließung Siedlung Kirchdorf, Erweiterung Nahwärmenetz, Geh- und Radweg Fischanger-Ach, Umbau Hauptschule Doren sowie Neustrukturierung Altersheim/Abt Pfanner-Haus) gemeinsam mit der Gemeindevertretung begleiten zu können. In diesem Sinne ersuche ich um Ihr Vertrauen bei der bevorstehenden Wahl.

Bgm. Hans Kogler

Der Wahlvorschlag für die Gemeindevertretung

Kogler Johann, Bürgermeister	1948
Kirchmann Josef, Unternehmer	1967
Nigsch Anton, Landwirt	1963
Sutter Richard, Bankangestellter	1976
Nenning Bernhard, Landwirt	1980
Vollweiter Elisabeth, Bankangestellte	1960
Fink Wilfried, Landwirt	1976
Heim Karin, Kfm. Angestellte	1966
Wimmer Thomas, Konstrukteur	1968

Sonnbichler Hans Peter, Lehrer	1954
Natter Thomas, Landwirt	1980
Giselbrecht Adolf, Bautechniker	1962
Wohlgenannt Heidi, Kfm. Angestellte	1964
Elbs Harald, Landwirt	1962
Böhler Gerhard, Unternehmer	1970
Sinz Andreas, Regelungstechniker	1983
Mattivi Jürgen MA, Techn. Kundenbetreuer	1980
Ruech Tatjana, Speditionskauffrau	1991
Steurer Peter, Unternehmer	1955
Mag. Müller Mirjam, Selbständige	1975
Vonach Sabine, Unternehmerin	1964
Kirchmann Alfons, Kfm. Angestellter	1965
Helmut Feurle, Pensionist	1947
Erath Franz Josef, Landwirt/Immobilienmakler	1955
List Walter, Trainer Erwachsenenbildung	1961
Verza Massimo, Unternehmensberater	1972
Schwer Edwin, Handelsgewerbe	1959
Haller Erhard, Gemeindebediensteter	1959
Mag. Beck Wolfgang, Kfm. Angestellter	1953

Alle angeführten KandidatInnen ersuchen um Ihre Unterstützung bei der Wahl. Angesichts der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklungen auf EU-, Bundes-, Landes- und Gemeindeebene kommen sicher viele neue Herausforderungen auf uns zu. Dazu braucht es Personen, die mit Sachkenntnis, Hausverstand und dem Willen für gemeinsame Lösungen die anstehenden Entscheidungen fällen. Die Stimmzettel für die Wahl werden an alle Haushalte per Post zugestellt. Bitte beteiligen Sie sich zahlreich an der Wahl. Sie können die Reihung Ihrer bevorzugten KandidatInnen durch die Vergabe von Vorzugsstimmen beeinflussen. Einem(r) einzelnen WahlwerberIn können Sie zwei bzw. eine Vorzugsstimme(n) geben. Insgesamt können Sie 5 Vorzugsstimmen verteilen.

Wahlberechtigte, welche am Tag der Wahl nicht ortsanwesend, krank oder gehbehindert sind, können ab sofort eine Wahlkarte beantragen und diese vor dem Wahltag beim Gemeindeamt abgeben oder per Post übermitteln.

Rückblick auf die vergangene Gemeindevertretungsperiode

In der letzten Gemeindevertretungssitzung wurden mittels einer Powerpoint-Präsentation die wesentlichen Bauvorhaben und Ereignisse der zurückliegenden fünf Jahre vorgestellt:

- Ortskanalisation Hub
- Anschaffung Lösch- und Bergfahrzeug für die Ortsfeuerwehr

- Ausbau L 2 und Gehsteig Hub
- Weg Hintergschwend/Götz
- Um- und Zubau Volksschule
- Errichtung Bibliothek
- Errichtung Biomasseheizwerk
- Adaptierung Jugendraum
- Sanierung Straße Hälin Süd
- Neugestaltung Dorfplatz mit Brunnen und Kriegerdenkmal
- Schaffung Schulsportplatz
- Ankauf des GSt. Nr. 39 zur Schaffung einer Baulandreserve für örtliche Interessenten
- Anschaffung Mannschafts- u. Transportfahrzeug für die Ortsfeuerwehr
- Bemühungen zur Stärkung der örtlichen Wirtschaft und Nahversorgung
- Aktivitäten im Sozial-, Sport- und Kulturbereich

Die gesamte Präsentation ist auf der Homepage der Gemeinde unter www.langen.at einsehbar.

Feuerbeschau

Die Gemeinde hat im Rahmen der Feuerbeschau zu überprüfen, ob die Feuerungsanlagen oder der Zustand der sonstigen Anlagen, insbesondere der Dachböden, Keller, Garagen, Betriebs- und Lagerräume, augenscheinliche grobe feuerpolizeiliche Mängel aufweisen. Derzeit ist die Feuerbeschau, welche grundsätzlich alle sechs Jahre durchzuführen ist, im Gange.

Jugendraum Sixteen

Es gibt derzeit das Problem, dass ältere Jugendliche den Jugendraum benutzen, um günstig Alkohol zu konsumieren. Dabei kam es in der Vergangenheit öfter zu Situationen, wo die Regeln des Jugendraumes missachtet wurden. Nun wird ein Neustart in Form eines „Tag der offenen Tür“ organisiert. Der Jugendraum soll in Zukunft „Alkoholfrei“ geführt werden. Die Jugendlichen sollen mit einem speziellen Programm angesprochen werden (z.B. Spieleabend, Cocktailabend mit Bewertung des Beliebtesten, Filmabend, usw.).



02 Bevölkerungsstand laut Melderegister zum 31. Dezember 2009

Staatsangehörigkeit	Gesamt	HWS*	NWS*
Deutschland	61	54	7
Schweiz	19	13	6
Italien	8	8	0
Frankreich	3	2	1
Benelux-Länder	1	1	0
Tschech.Rep./Slowak.Rep.	1	0	1
Ehemaliges Jugoslawien	1	1	0

Kroatien	2	2	0
Serbien	3	3	0
Bosnien und Herzegowina	3	2	1
Polen	1	1	0
USA	1	1	0
Brasilien	2	2	0
Schweden	1	0	1
Ungeklärt	1	1	0
Ausland zusammen	108	91	17
Österreich	1312	1225	87
Insgesamt	1420	1316	104

davon männlich	697	650	47
davon weiblich	723	666	57

*HWS = Hauptwohnsitz

*NWS = Nebenwohnsitz

Statistische Daten der Gemeinde 2009

Geburten	7
Sterbefälle	9
Eheschließungen	7
Ehescheidungen	1



03 Gemeinde-Homepage – www.langen.at



Seit Jänner 2010 ist die neue Gemeindehomepage online. Bei der Erstellung der neuen Seite wurde besonders auf die Barrierefreiheit, Einfachheit im Auffinden von wichtigen Terminen und Aktuellem und die Einbindung der Betriebe und Vereine geachtet.

Überzeugen Sie sich selbst und werfen sie einen Blick auf die neue Webseite www.langen.at.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Surfen.



04 Telefonbuch Langen

Das Verzeichnis mit den Telefonnummern und Informationen der Gemeinde Langen wird wieder neu aufgelegt. Wir bitten euch daher, Änderungs- bzw. Eintragungswünsche, insbesondere von Handy-Nummern, bis spätestens **Mittwoch, 31. März 2010** beim Gemeindeamt Langen, Tel. 4415 oder Email waltraud.gerling@langen.at bekannt zu geben.



05 Benützungsentgelte Treff-Punkt

Für die Benützung der Räumlichkeiten des Treff-Punktes sind mit Beschluss der Gemeindevertretung von Langen bei Bregenz vom 7. Dezember 2009 folgende Entgelte zu entrichten:

a) Benützung zu gesellschaftlichen und kulturellen Zwecken

	100 %	50 %
Saal	€ 202,00	101,00
Küche	€ 109,00	54,50
Küche in geringem Umfang	€ 54,50	27,25
Bühne	€ 54,50	27,25
Foyer	€ 54,50	27,25
Foyer mit Pilstheke	€ 134,50	67,25
Foyer mit Pilstheke bei Sportturnieren	€ 67,50	33,75
Bar im Obergeschoss	€ 194,50	97,25
Ausstellungsraum im OG (ohne Bar)	€ 109,00	54,50
Freigelände (Anschlüsse)	€ 132,00	66,00

b) Benützung zu sportlichen Zwecken

Saal, Dusche und Umkleide pro Std.	€ 11,50
------------------------------------	---------

Für auswärtige Vereine und Gruppen gilt ein Zuschlag von 100 %.

c) Benützung für Vorträge, Seminare, Bildungsveranstaltungen von örtlichen Veranstaltern: Pro Kalenderjahr gilt für jeden örtlichen Veranstalter für je eine Veranstaltung ein Benützungsentgelt in der Höhe von 25 %, für jede weitere Veranstaltung ein Benützungsentgelt in der Höhe von 50 % der Tarife nach lit. a) wie folgt:

	25 %	50 %
Saal	€ 50,50	101,00
Küche	€ 27,25	54,50
Küche in geringem Umfang	€ 13,63	27,25
Bühne	€ 13,63	27,25
Foyer	€ 13,63	27,25
Foyer mit Pilstheke	€ 33,63	67,25
Ausstellungsraum im OG (ohne Bar)	€ 27,25	54,50

Bei Veranstaltungen für gemeinnützige und soziale Zwecke können Nachlässe gewährt werden. In den Entgelten ist die gesetzliche Mehrwertsteuer von 20 % enthalten.

Pro Kalenderjahr ist durch jeden registrierten örtlichen Verein für die erste Veranstaltung nur die Hälfte vom Benützungsentgelt zu bezahlen, ausgenommen Veranstaltungen nach lit. c). Die Benützungsentgelte sind bei einmaliger oder wiederholter Raumbenützung binnen zwei Wochen nach Ablauf der Benützungsbewilligung an die Gemeinde zu entrichten.



06 Ortsüblichkeit von Grundstückspreisen

Nach Beratung in der Gemeindevertretung wurde die Ortsüblichkeit von Grundstückspreisen gem. Wohnbauförderungsrichtlinien wie folgt festgelegt:

- a) für Lagen im Ortskern bzw. in dicht bebauten Ortsteilen: bis € 120,-- per m²;
- b) für Lagen in dornahen Parzellen: € 75,-- bis € 105,-- per m²;
- c) für Streulagen: € 60,-- bis € 75,-- per m²;

Allfällige, bereits getätigte Erschließungskosten (Straße, Wasser, Kanal) können im Einzelfall gegen Nachweis zum obigen Grundstückspreis zugeschlagen werden.



07 Hundekotsäcke

Sowohl aus Sicht der Mitmenschen als auch der Umwelt, insbesondere der Landwirtschaft, ist eine verantwortungsvolle Hundehaltung sehr wichtig. Hundekot auf Straßen, Wegen, Gartenflächen oder landwirtschaftlichen Wiesen ist für alle Nutzer der Naherholungsgebiete – auch für die Hundebesitzer – ein Problem.

Im Gemeindeamt können spezielle Plastiksäcke, die Sie zum Entfernen der „Hinterlassenschaft“ Ihres Hundes verwenden können, kostenlos abgeholt werden.



08 Statistik Solarförderung

Die Gemeinde Langen gewährt seit Jahren eine Zusatzförderung für die Errichtung von Solaranlagen von zusätzlich 25 % der Landesförderung. Diese Förderung soll ein Beitrag zur Einsparung von Energie und zum Schutz unserer Umwelt sein. Die Solarförderung bleibt auch im Jahr 2010 bestehen!

Jahr	Kollektorfläche m ²	Förderung/Jahr €
1993-2002	518,59	22.707,20
2003	18,52	762,20
2004	36,38	1.844,44
2005	71,12	3.636,70
2006	76,00	3.755,07
2007	106,56	5.125,50
2008	54,50	2.274,19
2009	90,99	4.656,06
Summe	972,66	44.761,36



09 Gemeindevertretungswahl

Am **Sonntag, dem 14. März 2010** finden die Wahlen zur Gemeindevertretung statt.

Wahlberechtigt sind alle Personen,

- die am 14. März 1994 oder früher geboren wurden,
- die am 28. Dezember 2009 (Stichtag) die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzen,
- in der Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und vom Wahlrecht in die Gemeindevertretung nicht ausgeschlossen sind.

Der amtliche Wahlausweis und ein amtlicher Stimmzettel werden Ihnen rechtzeitig per Post zugesandt. Sollten Sie am Wahltag wegen Ortsabwesenheit, aus gesundheitlichen Gründen oder wegen Aufenthalts im Ausland verhindert sein, ihre Stimme vor der zuständigen Wahlbehörde abzugeben, haben Sie die Möglichkeit, eine Wahlkarte zu beantragen. Die Ausstellung einer Wahlkarte ist unter Angabe des Grundes spätestens am Mittwoch, dem 10. März 2010 schriftlich oder spätestens am Freitag, dem 12. März 2010 bis 12.00 Uhr mündlich zu beantragen, wenn die Wahlkarte persönlich übergeben werden kann.

Am Sonntag, dem 14. März 2010 können Sie Ihre Stimme im Gemeindeamt Langen von 8.00 bis 12.00 Uhr abgeben.



10 Bundespräsidentenwahl am 25. April 2010

Zur Teilnahme an der Bundespräsidentenwahl 2010 sind berechtigt:

- österreichische Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich, die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind;
- Auslandsösterreicher, welche spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und in die Wählerevidenz der Gemeinde Langen eingetragen sind;

Das Wählerverzeichnis liegt **vom 23. März 2010 bis einschließlich 01. April 2010** während der Amtsstunden von 8.00 bis 12.00 Uhr und zusätzlich am Samstag von 8.00 bis 10.00 Uhr im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf.

Sollten Sie sich am Wahltag nicht in der Gemeinde Langen aufhalten oder aus gesundheitlichen Gründen kein Wahllokal aufsuchen können, können Sie nur mit einer Wahlkarte wählen, welche Sie schriftlich bis spätestens Mittwoch, 21. April bzw. mündlich bis 23. April 2010, 12.00 Uhr, wenn eine persönliche Übergabe möglich ist, beim Gemeindeamt Langen beantragen können.

Die Wahlunterlagen werden Ihnen rechtzeitig zugestellt.

Wählen können Sie am Sonntag, dem 25. April 2010 im Gemeindeamt Langen von 8.00 bis 12.00 Uhr.



11 Benachrichtigung bei Unfällen

Obwohl die meisten Unfallopfer ein Mobiltelefon in der Tasche haben, tritt für die Rettungsorganisationen immer wieder das Problem auf, die richtigen Angehörigen aus dem Handy-Adressbuch zu kontaktieren.

Dazu gilt ein international anerkanntes Merkmal.

Es lautet „IN“ („Im Notfall“). Einfach die Rufnummer der Person, die angerufen werden soll (z.B. „IN – Mama“) abspeichern. Bei mehreren Nummern braucht man IN1, IN2, usw.. Auch Krankenhäuser und Polizei können dann diese Nummer nutzen.



12 Kindertageeinschreibung

Um die personelle und zeitliche Abstimmung für das nächste Kindergartenjahr rechtzeitig treffen zu können, findet die Einschreibung am **Freitag, dem 26. Februar 2010 von 8.30 bis 10.30 Uhr** im Kindergarten statt.

Bitte bringen Sie ihr Kind zur Einschreibung mit. Es kann bei dieser Gelegenheit gleich Kontakt zu den „Tanten“ knüpfen und einen Eindruck über das Spiel- und Erlebnisland im Kindergarten gewinnen.



13 FEMAIL – Sprechtag für Frauen



Kostenlose Beratung für Frauen jeden Alters.

**Termin: Donnerstag, 25. März 2010
von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Gemeindeamt Langen, 1. Stock**

Das Frauen-Informationszentrum FEMAIL ist die Informations- und Servicestelle für Frauen in Vorarlberg. Sie erhalten Informationen zu Themen wie Beihilfen, Kinderbetreuungsgeld, Wieder-

einstieg, Scheidung/Trennung, Pension und Gesundheit. Kostenlos und vertraulich.

Nutzen Sie diesen Sprechtag, um rasch und unbürokratisch Information und Unterstützung zu erhalten.



14 Veranstaltungen / Vereinsmitteilungen

SternsingerInnen sagen DANKE!

Beim Sternsingen wurden dieses Jahr **€ 4.023,--** gesammelt.

Eure Spenden setzen dort an, wo Not herrscht und wenden das Leben der Menschen zum Besseren. Dankeschön!

Infos zur Arbeit der Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar gibt es unter www.dka.at.

Das Sternsinger-Team bedankt sich recht herzlich bei allen Sternsingerkindern, MitarbeiterInnen und SpenderInnen.



Jugendfeuerwehr Langen

Scheckübergabe der Friedenslichtaktion 2009

Im Beisein von Kdt. Markus Flatz übergab die Jugendfeuerwehr Langen am Freitag, dem 29. Jänner 2010 einen Scheck in Höhe von **€ 625,--** an den Stellvertreter des „Lern- und Sprachraum“ in Feldkirch, Josef Kirchmann. Das Geld ist der Erlös der Spenden aus der Friedenslichtaktion 2009 der Jugendfeuerwehr in Langen.

Josef Kirchmann wurde begleitet von den Schülern Julian und Christoph. Josef erläuterte anfangs die Hilfestellungen, die der „Lern- und Sprachraum“ bietet und wofür der gespendete Betrag verwendet wird. Danach wurde der Scheck von Markus Boch an Julian übergeben.

Zum Abschluss gab es von der Feuerwehr eine kleine Jause, bei der sich die Anwesenden noch weiter über die Aktion unterhalten konnten.

Die Jugendfeuerwehr bedankt sich für die Spenden, mit denen ein wichtiges Projekt in Vorarlberg, an dem auch Kinder aus Langen teilnehmen, unterstützt wird – DANKE!



Liebe Langenerinnen und Langener, wir Musikanten möchten uns bei euch für den großartigen Besuch, die zahlreichen Spenden und den vielen Applaus an unseren beiden Jahreskonzerten ganz herzlich bedanken.

Nach einer mehrere Monate dauernden Proben-tätigkeit ist dieser Applaus das sprichwörtliche Brot des Musikers. Wir freuen uns auf die kommenden Auftritte im Jahr 2010 und über einen regen Besuch bei unseren Auftritten.

Ein großer Dank gilt auch den Organisatoren unserer Neujahrsständchen, die uns alle Jahre wieder herzlich in ihrer Parzelle willkommen heißen.

Die Musikantinnen und Musikanten

Jugendkapelle Langen-Thal

Unterwegs im Hochland von Südamerika Multivisionsshow am Freitag, dem 05. März um 20.00 Uhr im Treff-Punkt

Auf 4000 m, dort wo der Kondor noch seine Kreise zieht, wo mächtige Berge in den Himmel ragen und sich die Ruinen der alten Indianerstämme an steilen Hängen befinden, dorthin wollen wir Sie gerne entführen.

Mit einer Multivisionsshow, zusammengestellt von unserem Klarinettenisten Herbert Heim und seiner Gattin Christine möchte die Jugendkapelle Langen-Thal und der Musikverein Langen die ganze Dorfbevölkerung ganz herzlich einladen, diese atemberaubenden Bilder mit Musik und Live-Kommentar, **am Freitag, dem 05. März um 20.00 Uhr** im Treff-Punkt in Langen zu bestaunen.



Christine und Herbert haben in mehreren Reisen nach Südamerika bewegende Bilder von Menschen, Tieren und einer faszinierenden Landschaft gemacht. Er wird Sie mit spannenden Berichten und Erlebnissen durch diesen Abend führen und Ihnen eine Kultur präsentieren, wie es sie in unserer westlichen Welt nicht mehr gibt.

Der Eintritt kostet € 6,-, womit ihr die Jugendkapelle Langen-Thal kräftig unterstützt. Die Langener und Thaler Musikantenjugend würde es sehr freuen, wenn wir Sie zahlreich zu dieser Veranstaltung begrüßen dürfen.

Die Jungmusikerinnen und Jungmusiker



Englische Spielgruppe

Einladung zum offenen Vormittag und Anmeldung für das Spielgruppenjahr 2010 / 2011 **am Freitag, dem 26. Februar von 9.00 bis 11.00 Uhr** bei der englischen Spielgruppe „Little Froggies“.

Playing, singing, laughing and ... lots of fun!
Ich freue mich schon sehr auf Euch!

Petra Nachbaur

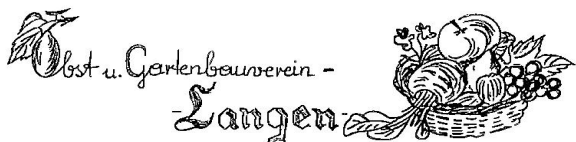


Seniorenbund - Aktiv

Unsere Jahreshauptversammlung beginnt **am Montag, dem 01. März 2010 um 14.00 Uhr im GH Hirschen**. LO Dr. Gottfried Feurstein hält ein interessantes Referat zum Thema „Vorsorgevollmacht“.

Für den Besuch des ORF Landesstudio Vorarlberg am 06. April 2010 und des Dornier-Museums am 03. Mai 2010 sind unbedingt Anmeldungen erforderlich. Tel.: 05575/4675





Einladung zu der **am Freitag, 05. März 2010 um 20.00 Uhr im Gasthaus Hirschen** stattfindenden **Vollversammlung** mit folgender Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Obmann
2. Verlesung des Protokolls der Vollversammlung vom 06.03.2009
3. Kassabericht
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Tätigkeitsbericht des Obmanns
6. Neuwahlen
7. Wahl der Rechnungsprüfer
8. Vorschau auf das kommende Vereinsjahr
9. Allfälliges – Verlosung von Gutscheinen
10. Vortrag von Ing. Anton Moosbrugger zum Thema „Erlebnisreich Garten“.

Auch heuer werden unter den Teilnehmern wieder **Gutscheine für Bäume und Freilandpflanzen im Gesamtwert von EUR 210,-- verlost.**

Alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins, vor allem junge Familien, sind wie jedes Jahr zur Vollversammlung recht herzlich eingeladen.

Weitere Termine:

Am 26. März um 16.00 Uhr findet ein Rosenschnittkurs bei Berlinger Steffi in Hirschbergsau mit Rosenspezialist Waibel Josef statt. Am 3. April um 13.30 Uhr findet ein Obstbaumschnittkurs bei Spettel Irene im Gschwend statt. Kursleiter ist Meusburger Hans.

Die Vereinsleitung



Erlebnistag „Zeit für die Kinder“

**Am Samstag, dem 06. März 2010
in Langen bei Bregenz
Kostenloser Eintritt!**

Programmablauf:

- 8.00 bis 10.30 Uhr
- Kinderstationen
 - Tischspiele
 - Basteln und Zeichnen
 - Glitter Tatoos
 - Bücherei Langen (Vorlesung, Hörspiel)

10.30 bis 11.30 Uhr

Puppentheater mit Fritz Wolf
„Das Adlerabenteuer“
Für Jung und Alt!

11.30 bis 13.00 Uhr

Mittagessen und Mittagspause –
freies spielen

13.00 bis 14.00 Uhr

- „Eine Reise nach Amerika“
Hörspiel mit gezieltem haltungs-
förderndem Turnen;
- Kinderstationen siehe oben;

14.00 bis 15.00 Uhr

Puppentheater mit Fritz Wolf
„Hühneraufregung“
Für Jung und Alt!

ab 15.00 Uhr

Kaffee und Kuchen

15.00 bis 16.30 Uhr

Kinderstationen siehe oben;

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Ein Besuch von Einzelveranstaltungen ist jederzeit möglich!

Bringen Sie auch Freunde, Bekannte und Verwandte mit.

Organisator: Englische Spielgruppe Langen
(Aktivitäten und Aufführungen sind in Deutsch)

Anmeldung:

Aus organisatorischen Gründen bitte bis spätestens 03. März 2010 anmelden!

Email: Andy.hammerer@aon.at oder

Tel.: 05575/5123

Bitte Hausschuhe mitbringen!

Für die Veranstaltung übernimmt der Organisator keinerlei Haftung.



Jugendmesse

Am Samstag, dem 06. März 2010 um 19.45 Uhr feiern wir in der Pfarrkirche Langen eine Jugendmesse. Gestaltet wird sie wieder von Kaplan Ronald Stefani und Jugendlichen.

Wir würden uns freuen, gerade in der Fastenzeit viele Jugendliche ansprechen zu können.

Der Pfarrgemeinderat



Wassergenossenschaft Längen

Am **Freitag, dem 12. März 2010** findet um **20.00 Uhr** im **Gasthaus Hirschen** die Jahreshauptversammlung der Wassergenossenschaft Längen statt.

Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.



Die LSG (Laufsportgemeinschaft) Vorarlberg veranstaltet **am Samstag, dem 13. März 2010** ihren bereits 23. Trainingslauf von Bregenz nach Lingenau.

Da an dieser anspruchsvollen Laufveranstaltung Läufer aus dem In- und Ausland teilnehmen, wären diese sicher über jeden Beifall an der Strecke sehr dankbar.

Der Start findet um **14.00 Uhr** bei der Sparkasse Franz Ritter bzw. gegenüber dem EUROSPAR Kronhalde statt. Die ersten Teilnehmer werden Längen um ca. 14.20 Uhr erreichen.

Ziel ist das Ortszentrum von Lingenau.

Die Strecke beträgt 32 km. Start ist bei 465 m ü.M., das Ziel liegt bei 725 m ü.M..

Anmeldeschluss ist der 09. März 2010 – Voranmeldung ist erwünscht!!
Einzahlungsbestätigung gilt als Anmeldung.

Das Nenngeld beträgt € 15,-; die Nachmeldegebühr € 5,- und beinhaltet einen Starterbeutel mit Erinnerungsgeschenk, Verpflegung auf der Strecke sowie ein reichhaltiges Kuchen- und Obstbuffet im Foyer des Wäldersaales in Lingenau.

Bankverbindung:

IBAN: AT292 060 100 800 002 461

BIC: SPBRAT2B

Auskunft:

Reinhold Rüd

Tel.: 0699/103 99 045

Email: reini.ruef@gmx.at

Ernst Günter

Tel.: 0664/100 82 78

Email: guenter@laufart.at

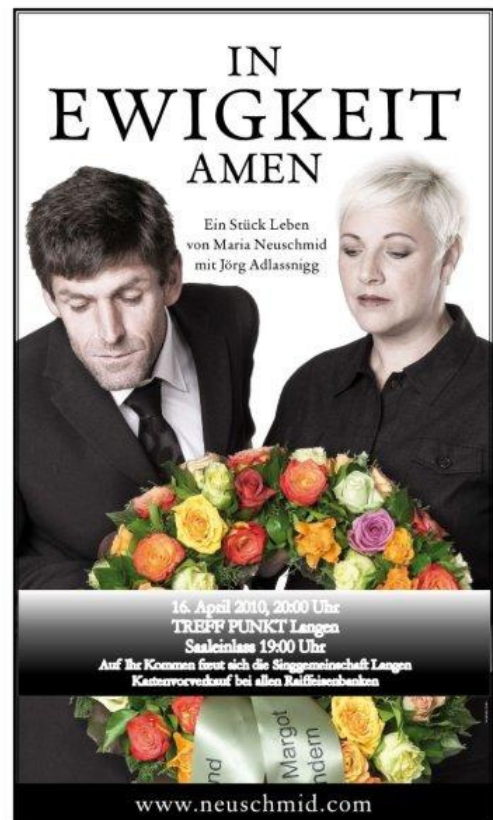
Web: www.lsg-vorarlberg.at



Singgemeinschaft Längen

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 05. Februar 2010 im Gasthaus Adler durften wir unseren Chorleiter Michael Mätzler für 10-jährige Mitgliedschaft bei der Singgemeinschaft Längen ehren. Er leitet seit 1999 den Chor und erfüllt seine Aufgabe mit viel Engagement und Geduld. Dafür möchten wir uns nochmals recht herzlich bei ihm bedanken.

In diesem Jahr findet auch das traditionelle **Dorffest am 07. und 08. August** wieder statt. Dazu möchten wir die ganze Dorfbevölkerung einladen. Wir freuen uns auf euer Kommen und auf ein gemütliches Fest.



Kabarett von und mit Maria Neuschmid mit Jörg Adlassnigg

Am Freitag, dem 16. April 2010 um 20.00 Uhr im Treff-Punkt Längen.

Onkel Adolf verstirbt im Alter von 92 Jahren im Pflegeheim. Der Volksmund sagt: „An schöne Tod“. Der Pfarrer sagt: „Der Herr lasse ihn ruhen in Frieden“. Die Realität (Verwandschaft) sagt: „Inserieren, adressieren, aktivieren, arrangieren und alles zusammen kalkulieren“. Das sind die wahren Dramen „in Ewigkeit Amen“.

Kartenvorverkauf in allen Raiffeisenbanken.
Auf Ihr Kommen freut sich die Singgemeinschaft.

„Das Chorfenster 2010“ 9 Bregenzerwälder Chöre singen

Eine Veranstaltung von Mitgliedschören des Chorforum Bregenzerwald. Sie hören einen bunten Querschnitt durch die Chorliteratur

Mitwirkende:

- Chor der Musikhauptschule Lingenau
- Crazy Voices
- Jugendchor „lautstark“ Bregenzerwald
- Kirchenchor Lingenau
- Kisi – Kinderchor – Musikschule Bregenzerwald
- LIEDERmännerCHOR Alberschwende
- Primo Pandfries
- **Singgemeinschaft Langen**
- Wälder Chorgemeinschaft Egg

Das Chorfenster findet **am Samstag, dem 06. März 2010 um 20.15 Uhr im Angelika-Kauffmann-Saal** in Schwarzenberg statt.

Kartenvorverkauf:

Chorforum Bregenzerwald
Tel.: 0664/4814178



Ortsbäuerinnen

Töpferkurs

Schöne Dekorationen aus Ton fertigen wir bei Bernadette Bereuter in Sulzberg.

**Mittwoch 17. März 2010 und
Donnerstag 18. März 2010 jeweils ab 13.30 Uhr**

Bei mehreren Anmeldungen werden auch Folgetermine angeboten.

Kosten: €15,-- (+ Material)

Anmeldungen bei:
Annelies, Tel.: 4620 oder 0664/9966181
Brigitte, Tel.: 4645
Marlene, Tel.: 0664/5659173

Am Donnerstag, dem 15. April 2010 findet auf dem Strickhof in Wülflingen, Kanton Winterthur der

8. Rhein Bodensee Bäuerinnen- und Bauerntag

statt.

Diese Veranstaltung hat viel Informatives und Interessantes zu bieten und verspricht einen erlebnisreichen Tag. Zu diesem Anlass wird gerne Dirndl oder Tracht getragen, ist aber nicht zwingend!

Referat von Dr. Corinne Mühlebach zum Thema:
"Familienunternehmen als Wettbewerbsvorteil"

Beginn: 9.30 Uhr
Kosten: € 20,-- (+ Fahrt)

Bei genügend Anmeldungen wird von der LK ein Bus organisiert.

Anmeldungen bitte bis 01. April bei Annelies,
Tel.: 4620 oder 0664/9966181,
Email: annelies.sutter@gmx.at

oder bei Andrea Huber,
Tel.: 05574/400110
Email: andrea.huber@lk-vbg.at



Neuwahlen



Am Dienstag, dem 26. Jänner hielt der Vorarlberger Familienverband - Ortsgruppe Langen seine diesjährige Jahreshauptversammlung in der Öffentlichen Bücherei in Langen ab. Geladen waren neben den Mitgliedern Vertreter der Gemeinde sowie auch der Ehrenobmann Anton Haller.

Obfrau Anni Wohlfarter berichtete von zahlreichen Aktivitäten wie z.B. Bewirtung bei der Pfarrwallfahrt und Laternefest, Erste Hilfe Kurs, Frauentag und zahlreichen Veranstaltungen in der Bücherei. Dieses Jahr musste laut Statuten ein neuer Vorstand gewählt werden.

Der neue Ausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

Obfrau	Anni Wohlfarter
Obfrau Stv.	Sonja Halder (NEU)
Schriftführerin	Carmen Heim-Pacher
Schriftführerin Stv.	Brigitte Schedler (NEU)
Kassierin	Elke Nußbaumer
Kassierin Stv.	Manuela Strabler

Obfrau Anni Wohlfarter und Bgm. Hans Kogler bedankten sich bei allen Funktionärinnen für die Ausübung des Ehrenamtes im Familienverband. Carmen Ruepp überbrachte Grüße vom Landesverband und bedankte sich für die gute Arbeit des Teams.

Leider sind Waltraud Gerling (Obfrau-Stellvertreterin), Angelina Rederer (Schriftführerin) und Antonia Gmeiner (Beirätin) nach langjähriger Mitarbeit aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihnen gebührt ein besonderer Dank!

Zwei neue Bibliothekarinnen in der Bücherei

Projekte erfolgreich präsentiert

Nach Anni Wohlfarter haben Elke Nußbaumer und Carmen Heim Anfang Februar 2010 den dreiteiligen Ausbildungslehrgang zur ehrenamtlichen Bibliothekarin abgeschlossen. Die im Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang in Strobl durchgeführte Abschlussprüfung haben insgesamt 11 TeilnehmerInnen absolviert. Im Rahmen dieser Ausbildung wurden wichtige Kenntnisse zur Führung, Organisation und Verwaltung einer Bibliothek vermittelt. Die Themenvielfalt der Projektarbeiten spiegelte einmal mehr das Engagement der Mitarbeiterinnen in unseren Bibliotheken wider.

In der Öffentlichen Bücherei Langen wurden die Projekte „Neue Wege im Verleih“ und „Entdeckerzone Bücherei“ realisiert.

Frühlingsbasar

Am Samstag, dem 20. März um 13.30 Uhr findet unser erster Frühlingsbasar in der **Volksschule** statt.

Wir sind schon eifrig am Basteln und sind sicher, dass für jeden Etwas dabei ist:

Dekorationen, ein guter Tropfen, Gaumenfreuden, ...

Es gibt auch einen Erstkommunionstisch mit Büchern und kleinen Geschenken.

Bei Kuchen und Kaffee ist auch fürs gesellige Beisammensein gesorgt.

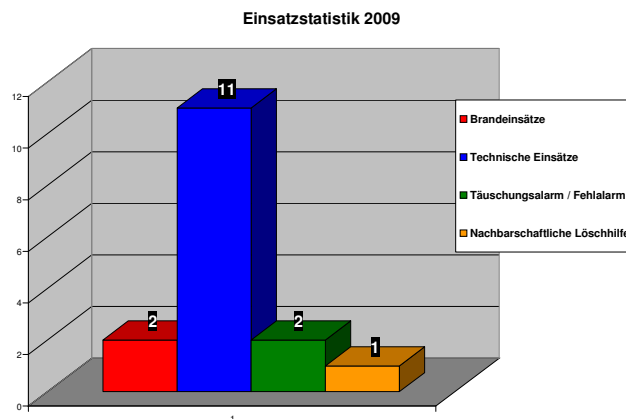


Einsatzstatistik 2009

Die Einsatzstatistik 2009 weist insgesamt 16 Einsätze der Feuerwehr Langen auf, dies bedeutet gegenüber dem Jahr 2008 eine Steigerung um 4 Einsätze.

Der größte Einsatz 2009 war die erfolgreiche Suchaktion nach einer abgängigen Person im Gebiet Rietern und Hälin mit insgesamt 120 Mannstunden.

Bei allen Einsätzen konnte eine Schadensausbreitung verhindert werden. Dies ist neben der guten Ausrüstung und Ausbildung ganz besonders auch auf die rechtzeitige Alarmierung durch die Bevölkerung zurückzuführen.



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Ehrungen

Nach 9 Jahren trat Kdt. Norbert Meusbüger von seiner Funktion als Kommandant zurück. Unter seiner Führung musste die Feuerwehr viele Einsätze, darunter auch die Großbrände bei den Anwesen Elbs, Erath, Wagner, usw., bewältigen. Die Anschaffungen einer neuen Tragkraftspritze, des LFB-A und des MTF werden als Meilensteine seiner Führungsjahre in die Geschichte der Feuerwehr Langen eingehen, ebenso wie das Feuerwehrfest 2006 mit den Nassbewerben des Bezirkes Bregenz.

Über Vorschlag des nunmehrigen "Altkommandanten" Norbert Meusbüger wurde sein bisheriger Stellvertreter **Markus Flatz** zum neuen Kommandanten der Ortsfeuerwehr Langen gewählt.

Ihm zur Seite stehen Kommandant-Stellvertreter Gregor Raich, Zugsführer Albert Raich und Felix Kühne, Kassier Joe Haller, Schriftführer Reinhard Rädler, Gerätewart Tobias Gunz und die Beiräte Florian Kennerknecht und Christoph Gmeiner.



v.l. Florian Kennerknecht, Tobias Gunz, Christoph Gmeiner, Gregor Raich, Markus Flatz, Felix Kühne, Joe Haller, Reinhard Rädler

Für besondere Verdienste um das Feuerwehrwesen in Langen erhielten Helmut Feurle, Joe Haller und Siegfried Spettel aus den Händen des neuen Bezirksfeuerwehrinspektors Herbert Österle (Kdt. der OF Doren) das **Verdienstkreuz des Landesfeuerwehrverbandes in Bronze**.



v.l. ABI Edelbert Fink, Joe Haller, Norbert Meusburger, Markus Flatz, Helmut Feurle, Siegfried Spettel, BFI Herbert Österle, Bgm Hans Kogler

Eisrennen und Feuerwehrball

Ohne Idealisten, die viele Stunden ihrer Freizeit opfern und Sponsoren, die das finanzielle Risiko abfedern, wären solche Veranstaltungen nicht möglich und viele Besucher sind der Lohn für diese Arbeit.

Die Feuerwehr Langen sagt allen Besuchern, Beteiligten, Sponsoren und Helfern - **DANKE**.

Information der Feuerwehr Langen

Aufgrund von mehreren Anfragen nach den Täuschungs- bzw. Fehlalarmen im Altersheim Langen scheint es Aufklärungsbedarf über die Art der Alarmierung zu geben.

Als Folge der Brandkatastrophe im Altersheim in Egg am 08. Februar 2008 wurden auch im Abt Pfanner-Haus in Langen, das unter anderem auch als Altersheim genutzt wird, die Brandschutzanlagen erneuert.

Diese Verbesserungen betreffen insbesondere die Rauchabschottung in den einzelnen Stockwerken und die Installation einer **automatischen Brandmeldeanlage (BMA)**, die mit der Rettungs- und Feuerwehrleitstelle Feldkirch (RFL) verbunden ist. Bei Auftreten von Rauch im Gebäude meldet sich die Anlage automatisch bei der RFL, die den Alarm an die Feuerwehren weiterleitet. Bei einem BMA – Alarm wird die Feuerwehr Langen über Pager und Sirene alarmiert. Über Sirene deshalb, da in Langen nicht jeder Feuerwehrmann über einen Pager verfügt, oder Pager auch defekt sein können und immer von einem Ernstfall ausgegangen wird – also jeder Feuerwehrmann benötigt wird. Zusätzlich werden gleichzeitig auch die Feuerwehren Doren, Sulzberg-Thal, sowie die Drehleiter Bregenz-Stadt und das Rote Kreuz alarmiert. Durch diese Alarmierung ist gewährleistet, dass im Notfall die notwendigen Rettungsmaßnahmen umgehend eingeleitet werden können. Aufgrund technischer Umstände (Rauchmelder können nicht zwischen Rauch und Wasserdampf unterscheiden) kam es seit der Installation zu 3 Alarmen, die sich zum Glück nicht als Ernstfall herausstellten.

Es geht also nicht darum zu zeigen, dass die Feuerwehr im Besitz einer Sirene ist oder die Bevölkerung in der Nacht vielleicht zu wecken, sondern um die schnelle Alarmierung, um helfen zu können – Fehlalarme lassen sich nicht gänzlich vermeiden.

Aus diesem Grund bitten wir Euch um Verständnis, denn wir machen das alles nur, um vielleicht auch **Dir** im Ernstfall so schnell wie möglich helfen zu können.

Terminvorschau

Freitag, 30. April 2010 – Großübung Löschkreis Rotachtal in Langen



Großartiges Abschneiden unserer U13 FNZ-Mannschaft bei drei Hallenturnieren!

Über den langen Winter konnte unsere FNZ-Mannschaft U13 an drei Hallenturnieren teilnehmen.

In Bregenz bei der Viktoria erspielten sich unsere Kicker den vierten Platz unter sieben Mannschaften.

In Lauterach nahm unser Trainer Netzer Adolf mit seinen Spielern an einem internationalen Turnier teil; unter anderem spielten wir gegen Heiden aus der Schweiz und Tettnang aus Deutschland. Bei diesem Turnier belegte unsere Mannschaft den hervorragenden dritten Platz. Es wurde nur ein Spiel verloren und zwar jenes gegen den späteren Turniersieger.

In Hohenems spielten die U13 dann das dritte Turnier, an welchem ebenfalls sieben Mannschaften teilnahmen. Unsere Mannschaft zeigte sich auch bei diesem Turnier in guter Form und belegte den sehr guten dritten Platz.

Bestritten wurden die Turniere von den Spielern:
Janick Alber, Cornelius Blank, Aron Kiermayr, Tobias Vögel, Moritz Netzer, Elias Sinz, Manuel Österle, Marcel Schertler, Gregor Schwärzler und Martin Schedler.
Trainer: Netzer Adolf

Kaderveränderung der I. Kampfmannschaft

Daniel Feuerle wechselte aus beruflichen Gründen zum FC Scheidegg. Wir danken Daniel für seinen Einsatz, wünschen ihm alles Gute in Scheidegg und hoffen auf eine baldige Rückkehr nach Langen.

Mit **Ingo Fink** vom FC Sulzberg konnten wir unseren Kader verstärken. Ingo ist ein Allrounder und wir werden mit seinem Kämpferherz noch viel Freude haben. Herzlich willkommen in Langen!



Heimspieltermine Frühjahr

So. 11.04. 16 Uhr RW Langen – SC Tisis
So. 25.04. 16 Uhr RW Langen – FC Hörbranz
**Mi. 28.04. 18 Uhr RW Langen – FC Bizau
(VFV-TOTO-Cup Viertelfinale)**
So. 09.05. 16 Uhr RW Langen – FC Götzis
So. 16.05. 16 Uhr RW Langen – FC Riefensberg
So. 30.05. 16 Uhr RW Langen – SK Bürs
Sa. 12.06. 16 Uhr RW Langen – FC Thüringen

Im letzten Jahr hatten wir die riesige Chance in die Landesliga aufzusteigen, nicht genützt. Nach einem Durchhänger zu Beginn der Herbstsaison haben wir uns jedoch wieder auf den 3. Tabellenrang nach vorne gearbeitet. Wir werden in der Frühjahrssaison erneut alles daran setzen um den Aufstieg in die Landesliga zu realisieren. Die Stimmung in der Mannschaft ist ausgezeichnet und die Vorbereitung ist bislang gut verlaufen. Bleibt zu hoffen, dass wir von Verletzungen verschont bleiben, dann sind wir sicherlich in der Lage zu überraschen.

Wir freuen uns auf eure zahlreiche und lautstarke Unterstützung!

Die Fußballer



Krankenpflegeverein
Langen-Thal



Danke an all jene, die neue Mitglieder wurden. Sie leisten einen wertvollen Beitrag an den Krankenpflegeverein und tragen somit dazu bei, dass wir den Verein aufrechterhalten können.

Ein großes Dankeschön auch an die Familie Spiegel. Sie hat uns die große Summe von € 500,-- überwiesen.

Bei der Raiffeisenbank Langen-Thal möchten wir uns auch recht herzlich bedanken. Sie steht uns jedes Jahr bei der Durchführung des Preisjassens hilfreich zur Seite und unterstützt uns mit Papier-, Kopier- und anderen Materialspenden.

Auch heuer führen wir wieder ein Preisjassen durch. Wir bedanken uns bei all jenen, die uns Sach- und Geldpreise zur Verfügung stellen. Aufgrund dieser großzügigen Unterstützung von Privat- und Geschäftspersonen haben wir jedes Jahr wieder wunderschöne Preise, die wir vergeben können. Bezüglich der Jahreshauptversammlung erfolgt eine gesonderte Ausschreibung.

Information zum Pflegegeld bei ambulanter Pflege

Ab 01. Jänner 2010 können Bezieher eines Bundes- oder Landespflegegeldes der Stufen 5, 6 oder 7, die überwiegend zu Hause gepflegt werden, einen Zuschuss zum Pflegegeld beantragen. Der Zuschuss beträgt € 100,-- monatlich und wird zwölf Mal jährlich ausbezahlt.

Der Anspruch erlischt, wenn die pflegebedürftige Person im Pflegeheim betreut wird oder eine Unterstützung der 24-Stunden-Betreuung in Anspruch nimmt. Anträge erhalten Sie bei der Bezirkshauptmannschaft Bregenz oder beim Gemeindeamt.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Amt der Vorarlberger Landesregierung, Anita Kresser,

Tel.: 05574/511-24129,

Web: www.vorarlberg.at

und beim Krankenpflegeverein Langen-Thal.

Pflege im Gespräch

Im Rahmen der Vortragsreihe "Pflege im Gespräch" – Vorträge für pflegende Angehörige und Interessierte - veranstaltet der Sozialsprengel Vorderwald gemeinsam mit der connexia – Gesellschaft für Gesundheit und Pflege einen Vortrag zum Thema

Geistige Veränderungen im Alter - zwischen Normalität und Krankheit.

Der alternde Mensch verändert sich auch psychisch. Dabei ist sowohl für den betroffenen Menschen, als auch für die Angehörigen oft nicht leicht zu unterscheiden, welche Veränderungen normal sind und welche Veränderungen krankhaft sind. Wo liegt die Grenze zwischen normalen und krankhaften Veränderungen? Wie gehen Familienmitglieder mit psychischen Veränderungen ihrer alternden Angehörigen um?

Referent: Mag. Michaela Jenny Psychologin

Ort: Krumbach, Treffpunkt Hof

**Termin: Donnerstag, 25. März 2010
19.30 bis 21.30 Uhr**

Beitrag € 5,-

Wenn ein Familienmitglied erkrankt und eine Pflege daheim ansteht, bedeutet das für alle Betroffenen eine massive Veränderung. Angehörige sind oft großen psychischen und physischen Belastungen ausgesetzt.

Mit dieser Veranstaltung möchten wir Sie in Ihrem Alltag unterstützen und bieten Ihnen Informationen für ein besseres Verständnis der Krankheitsbilder der zu Betreuenden an. Es ist uns aber auch wichtig, dass Sie persönlich Hilfe für den Umgang mit belastenden Situationen erfahren und sich mit anderen Betroffenen austauschen können.

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie bei Ingrid Oswald.

Tel.: 05513/4101-15

Bitte beachten Sie die weiteren Veranstaltungen im Rahmen von „Pflege im Gespräch“ auf der Homepage unter www.connexia.at.



**SKI-CLUB
Hirschberg-Langen**



Vereinsrennen 2010

Bei schönem Winterwetter und besten Pistenverhältnissen führten wir am Samstag, dem 20. Februar 2010 unser Vereinsrennen mit Familien- und Vereinwertung am Skilift Hochlitten in Riefensberg durch.

Es waren fast 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie 10 Vereine-Mannschaften am Start. Vereinsmeisterin wurde **Reingard Haller**, Vereinsmeister zum ersten Mal **Daniel Mennel** - diese wurden auch heuer wieder in einem zusätzlichen Entscheidungslauf ermittelt. Die schnellste Zeit bei der Vereinwertung erzielte das **Team Hallerei** vor dem Team Gassohazar (Motorrad). Die Familienwertung konnten **Elena und Otmar Berlinger** für sich entscheiden.

Die Preisverteilung fand im Gasthaus Adler in Langen gemeinsam mit der Cupwertung der Racing Kids statt.

Die Ranglisten finden Sie bei den News auf www.langen.at.



Am Donnerstag, dem 18. März 2010 findet um 19.30 Uhr im Gasthaus Hirschen eine Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Langen statt. Hiezu sind alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit durch den Obmann
2. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung
3. Erledigung der Kassengebarung:
 - 3.1 Erläuterung der Jahresrechnung
 - 3.2 Bericht der Rechnungsprüfer
 - 3.3 Genehmigung der Jahresrechnung
 - 3.4 Wahl von 2 Rechnungsprüfern
4. Bericht des Waldaufsehers
5. Bericht des Obmannes
6. Wahl des Jagdausschusses
7. Allfälliges

Hinweis gem. § 5 der Satzungen: Die Vollversammlung ist beschlussfähig, wenn die Einberufung ordnungsgemäß erfolgt ist und die anwesenden Mitglieder wenigstens die Hälfte aller im Mitgliederverzeichnis ausgewiesenen Stimmen vertreten. Ist die Vollversammlung bei ordnungsgemäßer Einberufung zum festgesetzten Zeitpunkt nicht beschlussfähig, so wird sie nach Ablauf einer halben Stunde bei unveränderter Tagesordnung, ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder bzw. der darauf entfallenden Stimmen beschlussfähig, wenn in der Einberufung darauf hingewiesen wurde. Da dies erfahrungsgemäß der Fall ist, wird die Versammlung erst um 20.00 Uhr beginnen können.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass bei Miteigentum das Stimmrecht nur dann ausgeübt werden kann, wenn eine Vollmacht aller Miteigentümer vorliegt. Dies ist auch dann der Fall, wenn beide Ehepartner an einem Grundbesitz Miteigentümer sind. Die erforderlichen Formulare zur Erteilung einer Vollmacht liegen auf dem Gemeindeamt auf.

Der Obmann der Jagdgenossenschaft





16 Terminkalender

- 01.03.** JHV Seniorenbund
- 05.03.** Sperrmüll- und Problemstoffsammlung
- 05.03.** JHV Obst- und Gartenbauverein
- 05.03.** Vortrag „Unterwegs im Hochland von Südamerika“
- 06.03.** Erlebnistag für Kinder
- 06.03.** Jugendmesse
- 12.03.** JHV Wassergenossenschaft
- 13.03.** LSG - Trainingslauf
- 13.03.** Volleyballturnier
- 14.03.** Gemeindevertretungswahl
- 17.03.** Töpferkurs
- 18.03.** Jagdversammlung
- 20.03.** Frühlingsbasar
- 23.03.** Eltern-Kind-Beratung
- 25.03.** FEMAIL-Sprechstunde
- 26.03.** Rosenschnittkurs
- 02.04.** Sperrmüll- und Problemstoffsammlung
- 03.04.** Obstbaumschnittkurs
- 09.04.** JHV Krankenpflegeverein
- 16.04.** Kabarett „In Ewigkeit Amen“
- 17.04.** Preisverteilung Preisjassen
- 25.04.** Bundespräsidentenwahl
- 27.04.** Eltern-Kind-Beratung



17 Wochenenddienste der praktischen Ärzte

Ordinationszeiten jeweils von **10.00 bis 11.00 Uhr**
und **17.00 bis 18.00 Uhr**

von	bis	Arzt	Telefon
27.02. 07.00 Uhr	01. 03. 07.00 Uhr	Dr. Lampl, Sulzberg	05516/20310
06.3. 07.00 Uhr	08.03. 07.00 Uhr	Dr. Grimm, Lingenau	05513/41020
13.03. 07.00 Uhr	15.03. 07.00 Uhr	Dr. Oswald, Krumbach	05513/8120
20.03. 07.00 Uhr	22.03. 07.00 Uhr	Dr. Bilgeri, Hittisau	05513/30001
27.03. 07.00 Uhr	29.03. 07.00 Uhr	Dr. Isenberg, Langen	4660
03.04. 07.00 Uhr	04.04. 18.00 Uhr	Dr. Lampl, Sulzberg	05516/20310
04.04. 18.00 Uhr	06.04. 07.00 Uhr	Dr. Oswald, Krumbach	05513/8120
10.04. 07.00 Uhr	12.04. 07.00 Uhr	Dr. Bilgeri, Hittisau	05513/30001
17.04. 07.00 Uhr	19.04. 07.00 Uhr	Dr. Grimm, Lingenau	05513/41020
24.04. 07.00 Uhr	26.04. 07.00 Uhr	Dr. Isenberg, Langen	4660
01.05. 07.00 Uhr	03.05. 07.00 Uhr	Dr. Oswald, Krumbach	05513/8120



18 Inserate



Dorfmetzgerei Elbs

Wir suchen freundliche, motivierte Fachverkäuferin!

- Von Vorteil ist, wer Erfahrung im Verkauf von Fleisch und Wurstwaren und eine abgeschlossene Lehre hat, um unseren Betrieb gemeinsam „nach vorne zu bringen“!
- Wir bieten leistungsgerechten Gehalt sowie eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit!

Dorfmetzgerei Willi Elbs
Fischanger 126
6932 Langen
Tel. 0664/2222101

VitaJuwel GmbH

Wir verlagern unsere Firma ab 01. Juni 2010 nach
Langen und suchen folgende Arbeitskräfte:

- **Lagerist**, Vollzeit, 9.00 Uhr – 17.00 Uhr, wünschenswerter Vorberuf Schreiner, Computerkenntnisse, gute organisatorische Fähigkeiten.
- **Hauswirtschaftlerin**, Vollzeit, 9.00 Uhr – 17.00 Uhr, sehr gute Kochkenntnisse.
- **Büroangestellte**, Vollzeit, 9.00 Uhr – 17.00 Uhr, gute rethorische Fähigkeiten in der Kunden- und Lieferantenkommunikation, MS-Office-Kenntnisse.

Bitte melden Sie sich unter:

Tel: 0049-9129-2964230 oder

Email: info@vitajuwel.com

Web: www.vita-juwel.com

VitaJuwel® GmbH

Zum Handwerkerhof 3
90530 Wendelstein

Herbert Heim

Unterwegs im Hochland von Südamerika

4000 m drunter und drüber



Bewegende Bilder - Musik - Live Kommentar



Am 5. März 2010, um 20Uhr
im Treff•Punkt in Langen b. Bregenz
und am 11. März 2010, um 20Uhr
im Bildungshaus „ImKlosterBezau“

Eintritt: € 6,-